



Andreas Mehlretter
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung vom 19.05.2023

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft fördert Freisinger Institute

Berlin, 19.05.2023

Andreas Mehlretter, MdB

Berliner Büro:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-78096
Fax: +49 30 227-23-78096
andreas.mehlretter@bundestag.de

Wahlkreisbüro Freising:

Ziegelgasse 11
85354 Freising
Telefon: +49 8161 2349444

Wahlkreisbüro Pfaffenhofen:

Scheyerer Straße 10
85276 Pfaffenhofen

Mehr als 1 Million Euro fließen vom Bund in die Freisinger Wissenschaft. Gleich zwei Institute erhalten Geld vom Bund für Ihre Projekte zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung. "Die Landwirtschaft trägt zum Klimawandel bei. Sie ist aber auch – wie kaum ein anderer Wirtschaftszweig – vom Klimawandel betroffen. Freisinger Forschungsinstitute leisten einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der Landwirtschaft und zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung. Ich freue mich, dass diese Leistung durch diese Fördermittel aus dem Haushalt des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft anerkannt und der Wissenschaftsstandort Freising gestärkt wird", erklärt dazu der Freisinger SPD-Bundestagsabgeordnete Andreas Mehlretter.

Der Lehrstuhl für Ökologischen Landbau und Pflanzensysteme der TU München bekommt 459.592 Euro für sein Projekt "Treibhausgasreduzierungs- und Stickstoffpotentiale in ökologischen und konventionellen Anbausystemen — Einfluss von Düngung, Bodenbearbeitung und Stickstofftransfer in der Fruchtfolge" aus dem Projekt „Klimaschonendes Stickstoffmanagement im Pflanzenbau“.

Die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft erhält für Ihr Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung 610.604 Euro aus dem Programm „Förderung von Innovationen zur Züchtung von klimaangepassten Sorten und Kulturpflanzen“ für ein Projekt zur Anpassung von Buchweizen an die Auswirkungen der Klimakrise.